

Lokales

Neuer Bürgervorsteher gewählt

Gemeindevertretung Halstenbek: Jan Krohn (CDU) übernimmt das Amt von Helmuth Ahrens (CDU)

Redaktion

Telefon: 0 41 01/ 535-6123

Nachrichten

Geschichte der Flucht



FOTO: TORSTEN SECK

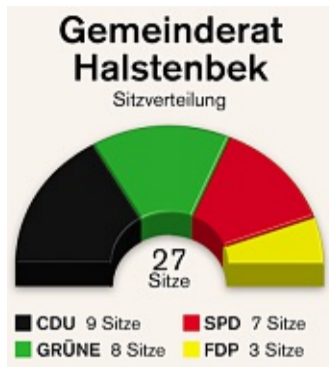
HALSTENBEK Das Rathaus Halstenbek, Gustavstraße 6, steht in dieser Woche im Zeichen der interkulturellen Woche. Ausgestellt sind dort Porträts von Geflüchteten – doch es geht nicht nur um aktuelle Fluchtgeschichten, sondern auch um die innerdeutsche. *lüt*

Discofox für jedermann

RELLINGEN Discofox ist der beliebteste Partytanz. Für Anfänger und Fortgeschrittene bietet der Rellinger Turnverein einen vierwöchigen Discofox-Tanzkursus an. Los geht es am Mittwoch, 7. November, ab 19 Uhr im Turnerheim in der Hohlen Straße in Rellingen. Die Kosten liegen bei 40 Euro pro Paar. Das Team des Vereins nimmt unter Telefon (041 01) 226 70 erste Anmeldungen entgegen. *lüt*

Plattdeutsch schnacken

HALSTENBEK Fans der plattdeutschen Sprache kommen in Halstenbek auf ihre Kosten: Regelmäßig trifft sich eine Gruppe Plattsnacker in der DRK-Begegnungsstätte, Schulstraße 10, in Halstenbek. Der nächste Termin ist Freitag, 28. September. Los geht es um 15 Uhr. *lüt*



Von Geeske Johanna Lütjens

HALSTENBEK Nun ist es amtlich: Halstenbek hat einen neuen Bürgervorsteher. Nachdem der bisherige Amtsinhaber Helmuth Ahrens (CDU) zum Kreispräsidenten gewählt wurde, ent-

schied er sich, das Amt des Bürgervorstehers abzugeben. Sein Nachfolger Jan Krohn (CDU) wurde am Montag während der Sitzung der Gemeindevertretung einstimmig gewählt und dann in sein Amt eingeführt. „Damit sind Sie nicht nur in ein neues Amt eingetreten. Sie geben auch eines ab“, sagte Halstenbeks Bürgermeister Claudius von Rüden (SPD). Krohn war bis dato der stellvertretende Bürgermeister der Gemeinde. Diesen Posten muss er nun freigeben. Doch auch dafür wurde bereits ein Nachfolger gefunden. CDU-Vorsitzender Andreas Pauli wird künftig



Bürgermeister Claudius von Rüden (SPD, rechts) führte Jan Krohn (CDU) in das Amt ein. FOTO: GEESKE JOHANNA LÜTJENS

die Vertretung des Bürgermeisters übernehmen. Krohn übernahm ab dem Moment seiner Wahl auch die Leitung der Sitzung von Marlies Schlobohm-Kohlhagen (Grüne), die bis dahin

stellvertretend für den abwesenden Ahrens einsprang. „Ich möchte vorab nur kurz etwas sagen“, begann Krohn. „Helmuth Ahrens hat alle seine Sitzungen mit einer solchen humoristischen Art geleitet.

Für mich waren diese immer die perfekten Ausschüsse.“ Auf der Tagesordnung stand unter anderem auch die endgültige Beschlussfassung über die vorzeitige Ersatzbeschaffung einer Drehleiter für die Freiwillige Feuerwehr Halstenbek. Die bisher genutzte Leiter wird mehr gerecht (unsere Zeitung berichtete). Einstimmig entschieden sich die Gemeindevertreter dafür, die Verwaltung damit zu beauftragen, die neue Leiter bereits 2019 in Auftrag zu geben. Mit einer Auslieferung sei dann Ende 2020/Anfang 2021 zu rechnen.

Reinschnuppern bei Brandbekämpfern

Jugendabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Halstenbek organisiert Mitmachtag

HALSTENBEK Bis zu 30 Mädchen und Jungen hätte die Halstenbeker Feuerwehr gerne in ihrer Jugendabteilung. Aber nachdem Anfang des Jahres fünf Nachwuchsbrandschützer in den aktiven Dienst übergetreten sind, zählt die Jugendfeuerwehr nur noch 15 Mitglieder. Um die gelichteten Reihen wieder aufzufüllen, veranstaltete die Wehr ihren ersten Mitmachtag. 28 Jugendliche im Alter von 10 bis 13 Jahren machten mit. Zwar sei keiner von ihnen sofort beigetreten, aber etliche haben ernsthaftes Interesse bekundet, berichtete Kai Semmelhack.

Die Feuerwehr hatte sich sehr ins Zeug gelegt, um alle jungen Halstenbeker zu erreichen. Überall in der Gemeinde warben Plakate für die Veranstaltung und allen Kindern im gesuchten Alter flatterten Flyer in die Briefkästen. „Unser Problem ist, dass wir erst bei Zehnjährigen anfangen können“, erläuterte Semmelhack. Jüngere seien den Herausforderungen noch nicht gewachsen. Aber mit zehn Jahren haben sich viele Kinder schon für einen Sportverein entschieden



Auch im Feuerlöschen durften sich die Kinder ausprobieren. FOTO: KARL-HEINZ STOLZENBERG

und für weitere Engagements keine Freizeit übrig. So lautete die Erkenntnis des stellvertretenden Wehrführers. Dafür aber hat die Feuerwehr ein Angebot, das viele Jugendliche begeistert, denn helfen zu können fasziniert die meisten. Und abwechslungsreich ist es obendrein: Zu den 14-tägigen Übungsdiensten in der Feuerwache kommen beliebte Veranstaltungen, allen voran das jährliche Pfingstzeltlager, aber auch der Kreisjugendfeuer-

wehrtag oder der Einsatz für die Gemeinde bei der Aktion „Halstenbek räumt auf“. Es gibt viele Wettkämpfe, an deren Ende die „Leistungsspanne“ wartet. Feiern kommen dazu, nicht nur an Weihnachten. Aus allem, was zum Dienst in der Jugendfeuerwehr gehört, hatte Jugendwart Torssten Ehlers ein abwechslungsreiches und spannendes Mitmachprogramm zusammengestellt. In einem Zelt voller Theaterqualm mussten Gegenstände ertastet werden,

an anderer Stelle sollten Schläuche zielgerecht ausgeworfen werden. Richtiges Feuer gab es auch. Das war mit Handlöschgeräten zu besiegen, ein Heidenspaß, bei dem jeder auch etwas nass wurde. Kniffliger war es, Lasten mit Hebekissen zu bewegen. Jugendausbilder begleiteten die Besucher bei ihren verschiedenen Aufgaben. Ganz zum Schluss heulten Sirenen auf und es ging mit Löschfahrzeugen los wie bei einem richtigen Einsatz. *olz*

Grüne fordern erste Fahrradstraße

RELLINGEN Die Sondersitzung des Rellinger Verkehrsausschusses morgen steht im Zeichen der Verkehrswende – zumindest fordern das die Grünen. „Die Grünen werden sich dafür einsetzen, die Hempbergstraße als Fahrradstraße auszuweisen“, heißt es in der offiziellen Pressemitteilung. Als Grund führt die Fraktion an, dass es sich bei dieser Straße um die beste Verbindung für Schüler aus Krupunder zur Caspar-Voght-Schule handele. „Wegen der ungünstigen Busführung ist für viele Schulkinder das Rad das Verkehrsmittel der Wahl. Hier werden sie am wenigsten vom motorisierten Individualverkehr gestört“, führen die Grünen weiter aus. Ein Ausbau der Straße für den Autoverkehr würde zu Konflikten zwischen Fahrradfahrern und Autofahrern führen. „Für den Autoverkehr bleiben die Keller- und Pinneberger-Straße und der Halstenbeker Weg“, argumentiert die Fraktion. Die Sondersitzung des Gremiums beginnt um 19 Uhr im Ratssitzungssaal des Rathauses, Hauptstraße 60 in Rellingen. *lüt*

Lesung über das Baumschulland

RELLINGEN Das Buch über das Pinneberger Baumschulland ist erschienen. Darin wird die Bedeutung und Geschichte der letzten 250 Jahre der Baumschulen für die Region behandelt. Morgen findet im Rellinger Rathaus eine Lesung aus dem Buch „Kulturlandschaft Pinneberger Baumschulland“ statt. „Wir laden alle Besucher ein, mit uns auf eine Zeitreise durch die Entwicklung der Baumschulwirtschaft zu gehen“, sagt Rellingens Bürgervorsteher Hans-Günther Reinke. Die Autoren Heike Meyer-Schoppa und Joachim



Bürgervorsteher Hans-Günther Reinke und Bürgermeister Marc Trampe freuen sich auf die Lesung. FOTO: RATHAUS RELINGEN

Malecki werden Auszüge vortragen. Los geht es um 18 Uhr in der Rellinger Rathausgalerie. Danach sind alle Besucher zu einem Umtrunk und Gesprächen eingeladen. *lüt*

Modecenter TATEX

Ihr Anzugspezialist

- über 10.000 Anzüge & Sakkos
enorme Auswahl auf über 1000 m² Fläche
- viele namhafte Marken
z.B. Zegna*, Cerutti, Tatarì, Eterna
- enorme Größenauswahl
über 60 verschiedene Größen / Sondergrößen
- Baukastensystem
Größen von Sakkos & Hose frei kombinierbar

Qualität & Auswahl zum Bestpreis!

www.tatex.de

TATEX

MODECENTER

Dorfstraße 17
25566 Rethwisch
Tel. 04828 / 91 90

Öffnungszeiten

Mo-Fr 9.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 16.00 Uhr

Spezialist für Herrenmode

klassisch festlich business casual

* Wir führen alle Stoffe von Ermenegildo Zegna